



HDPE

Beständigkeits Tabelle

Polyethylen ist im verarbeiteten Zustand fast weiss, transparent. Es ist ein lineares Polyethylen von hoher Dichte. Es kann transparent und gedeckt eingefärbt werden. Polyethylen zeigt als typische Eigenschaft hohe Steifigkeit, grosse Festigkeit, guten Glanz und hohen Erweiterungsbereich. Als reiner Kohlenwasserstoff ist Polyethylen unempfindlich gegen Wasser und beständig gegen eine grosse Anzahl von Chemikalien; es besitzt ferner eine sehr gute Wasserdampfdichte. Es ist physiologisch einwandfrei, und gegen eine Berührung mit Lebensmitteln bestehen keine Bedenken.

### Zur Beachtung:

HDPE (high density polyethylen) ist gegen Chemikalien verschiedenster Art beständig. Die in der Beständigkeitstabelle angegebenen Informationen entsprechen den Angaben von Rohstofflieferanten und haben keinen allgemeingültigen Charakter, sondern sind als Orientierungsinformationen zu betrachten.

Wir raten Ihnen in jedem Falle zu Eignungstests mit den entsprechenden Füllgütern.

	20°	60°
Acetaldehyd	●	■
Aceton	●	●
Acrylnitril	●	●
Acronal-Dispersion	●	●
Allylalkohol	●	■
Ameisensäure, 85%ig	●	●
Ammoniak, wässrig konz.	●	●
Amylacetat	●	●
Anilin	●	●
Anisol	●	▲
Apfelsäure, 40%ig	●	●
Benzaldehyd	●	■
Benzin	●	■
Benzol	■	▲
Benzoessäure, wässrig	●	●
Benzylalkohol	●	●
Bitumen	●	●
Bier	●	●
Bleichlauge	●	●
Brom	▲	▲
Bromwasserstoffsäure, 50%ig	●	●
Butanol	●	●
Butter	●	●
Buttersäure	●	■
Butylacetat	●	■
Butandiol	●	●
Calciumhypochlorit	●	●
Campher	■	▲
Chlor, flüssig	▲	▲
Chlorgas, feucht	■	▲
Chloressigsäure	●	■
Chlorbenzol	■	▲
Chloroform	■	▲
Chlorsulfonsäure	▲	▲
Chromsäure, 50%ig	■	▲
Chromsäure/Schwefelsäure	■	▲
Cyclohexan	●	■
Cyclohexanol	●	●
Cyclohexanon	●	■
Dekalin	●	▲
Diethylether	■	■
Dibutylphthalat	●	■
Dichlorethylen	▲	▲
Dimethylamin	■	▲
Dimethylformamid	●	●
Dichloressigsäure	●	■
Dieselöl	●	■
Dioxan	●	●
Diglykolsäure	●	●
Detergentien, synthetische	●	●
Essigsäure	●	●
Essigsäureanhydrid	●	■

	20°	60°
Ethanol	●	●
Ethylacetat	●	■
Ethylenchlorid	■	▲
Ethylendiamin	●	●
Ethylenglykol	●	●
Fluor	▲	▲
Fluorwasserstoffsäure, 40%ig	●	■
Fluorwasserstoffsäure, 70%ig	●	■
Formaldehyd, 40%ig	●	●
Frigen	■	▲
Fruchtsäfte	●	●
Furfural	●	■
Foto-Entwickler-Fixierbäder	●	●
Gaswasser	●	●
Gerbsäure, 10%ig	●	●
Glykole	●	●
Glycerin	●	●
Glysantin®	●	●
Harnstoff, wässrig	●	●
Heizöl	●	■
Heptan	●	■
Hexan	●	■
Isooctan	●	■
Isopropanol	●	●
Isopropylether	●	▲
Jodtinktur	●	■
Kalilauge, 30%ig	●	●
Kaliumpermanganat, 20%ig	●	●
Kresole	●	■
Königswasser	▲	▲
Kokosnussöl	●	■
Leinöl	●	●
Lebertran	●	■
Maleinsäure	●	●
Methylethylketon	●	■
Methanol	●	●
Methylenchlorid	▲	▲
Menthol	●	■
Melasse	●	●
Marmelade	●	●
Milch	●	●
Milchsäure wässrig	●	●
Motorenöle (vergl. auch Heizöl)	●	●
Naphtha	●	■
Naphthalin	●	▲
Natriumhypochlorit	●	■
Nitrobenzol	●	■
Natronlauge	●	●
Oleum	▲	▲
Öle, etherische	■	▲
Öle, fette	●	■
Ölsäure	●	■

	20°	60°
Ozon, geringe Mengen <0,1%	■	▲
Oxalsäure, wässrige	●	●
Paraffinöl	●	●
Petrolether	●	●
Pflanzenschutzmittel	●	●
Perchlorsäure, 20%ig	●	●
Perchlorsäure, 70%ig	●	▲
Petroleum	●	■
Phenol	●	■
Phosphorsäure, bis 80%ig	●	●
Phosphorsäure, 95%ig	●	●
Phthalsäure, 50%ig	●	●
Phosphortrichlorid	■	■
Polyesterharze	■	▲
Propionsäure	●	■
Propylalkohol	●	●
Pyridin	●	■
Quecksilber	●	●
Salpetersäure, 30%ig	●	●
Salpetersäure, 55%ig	●	▲
Salzsäure, 10%ig	●	●
Salzsäure, konzentriert	●	●
Schwefelsäure, bis 50%ig	●	●
Schwefelsäure, 70%ig	●	■
Schwefelsäure, 98%ig	■	▲
Schwefelkohlenstoff	■	▲
Schwefelwasserstoff	●	●
Siliconöl	●	●
Seewasser	●	●
Stearinsäure	●	■
Styrol	■	▲
Talg	●	●
Tetrachlorkohlenstoff	■	▲
Tetrahydrofuran	■	▲
Tetralin	■	▲
Thionylchlorid	▲	▲
Toluol	■	▲
Trichlorethylen	■	▲
Triethanolamin	●	●
Terpentin	■	▲
Thiophen	■	■
Trafoöl	●	■
Tinte	●	●
Trichloressigsäure	●	▲
Vaseline	●	●
Wasser	●	●
Wasserstoffperoxid 30%ig	●	●
Wasserstoffperoxid 100%ig	●	▲
Wein	●	●
Waschmittel	●	●
Xylol	■	▲

● beständig  
 ■ bedingt beständig  
 ▲ unbeständig